

Heimatverein Eitze e. V.



Protokoll der Jahreshauptversammlung am 19. März 2015

Anwesende: 30 Mitglieder

Beginn: 20.00 Uhr Ende: 22.05 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Anja König eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Die Versammlung gedenkt der verstorbenen Mitglieder Dierk Mahnke, Hans-Joachim Kalski, Brigitte Kalski, Werner Heckmann, Heinrich Schrader, Hermann Dittmers und Heiko Karweil.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung entsprechend § 11 Abs. 1 der Satzung fest und stellt die Tagesordnung vor.

2. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 19. März 2014

Zum Protokoll gibt es keine weiteren Anmerkungen, Ergänzungen oder Veränderungen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Rückblick auf das Jubiläumsjahr 2014

Der Vorstand hat auch in diesem Jahr wieder viele Bilder gesammelt, um diesen Rückblick mit Anreizen für das Auge zu untermalen.

Der **Kindertreff** besteht seit April 1997 und fand auch im letzten Jahr regen Zuspruch. Zwischen 10 und 15 Kinder pro Treff und 7 Helferinnen sind dabei. Besonderer Dank gilt Waltraud Schaefers, die mit ihrem Angebot Sticken beim Kindertreff viele Kinder begeistern konnte. Unter anderem wurde die Wuppertaler Magnetschwebbahn gestickt. Dies führte über private Kontakte sogar zu einem Zeitungsartikel in der „Westdeutschen Zeitung“, in dem über den Kindertreff berichtet wurde.

Der **Senioren-Treff**, hervorgegangen aus dem Eitzer Treff und seit 2004 unter dem Dach des Heimatvereins, fand von Februar bis Dezember regelmäßig am 1. Dienstag jeden Monats statt und war immer gut besucht. Die Leitung haben Gabi Mahnke und Anja König. Es wurden Referenten zu verschiedenen Themen eingeladen. Kulinarisch wird der Treff seit dem vergangenen Jahr von Gertrud Jacobs unterstützt, die regelmäßig leckere Torten zu diesen Anlässen backt. Am Grünkohlessen im Februar nahmen 57 Personen teil. Der traditionelle Ausflug führte mit 20 Teilnehmern im Juni zum Erbhof nach Thedinghausen.

Aus der **Dorfverschönerungsgruppe** berichtet Anja König von der Renovierung zweier Holzschilder (Eitzer Kaffeefabrik und Eitzer Fähre), die dank Achim Schaefers in neuem Glanz erstrahlen.

Die **GymSenGrup** wurde 2005 gegründet und wird seit 8 Jahren von Heinz Hesse geleitet. Eine feste Gruppe von 15 Personen hält sich jeden Dienstag mit Gymnastik fit. Außerdem finden Besichtigungen statt. So ging es im letzten Jahr zur im Bau befindlichen neuen Eisenbahnbrücke, wo die Gruppe eine Extraführung erhielt. Außerdem gab es einen gemeinsamen Ausflug nach Rinteln. Eine besondere, jedoch nicht sehr begehrte Auszeichnung, den Zitronen-Cup, erhält der Teilnehmer mit den häufigsten Fehlzeiten des Jahres beim Trainingstermin.

Bei der **Familien-Fahrradtour** am 18. Mai radelten 47 Teilnehmer/innen bei schönem Wetter zum Kulturgut Ehmken Hoff in Dörverden. Die Route führte über Döhlbergen und Rieda. Am ehemaligen Fährhaus wurde ein Zwischenstopp an der Weser eingelegt. Auf der Weiterfahrt wurde die neue Schleusenanlage besichtigt. Auf dem Ehmken Hoff wurde zu Mittag gegessen, anschließend gab es eine Führung über die sehr beeindruckende historische Anlage. Frisch gestärkt ging es zurück zum Dorfgemeinschaftshaus, wo die 38 km lange Tour mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen endete.

Am 14. Juni hatte der Heimatverein bei Familie Wittboldt-Müller zum **Sommerkino an der Eitzer Mühle** eingeladen. Gezeigt wurden die Filme „Hände weg von Mississippi“ für die Kinder und „Lang lebe Ned Devine“ für die Erwachsenen. Als Kinosaal diente die Scheune. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt. Es gab Bratwürstchen und Getränke. Direkt in der Eitzer Mühle fand am 17. Januar auch ein **Winterkino** statt. Gezeigt wurden die Filme „Ronja Räubertochter“ für die kleinen Eitzer und „Wunder einer Winternacht“ für die Erwachsenen. Bei sehr

freundlichem Wetter, zwei Heizstrahlern in der Mühle und einer Feuertonne draußen musste niemand frieren. Stärken konnte man sich zudem mit Glühwein, Punsch und Würstchen. Der traditionelle **Frauenausflug** fand am 16. August statt. Inge Schäfer und Bärbel Bente hatten einen Ausflug zur Florafarm nach Bockhorn organisiert. Dort gab es für die 12 Teilnehmerinnen einen Vortrag über Ginseng. Anschließend ging es nach Walsrode zu einem Spaziergang im Stadtpark. Der Ausflug klang mit einer Kaffeetafel im Gasthof „Zur Linde“ in Neddenerbergen aus.

Das **Kranzbinden** mit dem Erntepaar Marleen Becker und Lars Rahjes fand am 18. September bei den Großeltern der Braut, Anneliese und Willy Becker, statt. Beim **Erntefest** am 20. September forderte Erntebäutigam Alexander Becker dort die Krone heraus. Am Erntefestumzug nahmen 12 Gruppen teil, davon eine mit zwei Treckern, eine weitere sogar mit drei Treckern. Den ersten Platz bei der Prämierung belegte die Gruppe „Die schrägen Hühner“, gefolgt von den „Bauernlummeln“. Den dritten Platz erreichten die „Eitzer Holzfäller“. Das Erntefest wurde erstmals bei der neuen Festwirtin Margret Wagner „Am Kamin“ durchgeführt. Für den Nachmittag wurde ein Festzelt aufgebaut, zusätzlich gab es Zelte für Kinderbelustigung und eine Hüpfburg. Der Ernteball fand auf dem Saal statt. Der neue Veranstaltungsort traf durchweg auf ein sehr positives Echo.

Zum **Männerausflug** am 18. Oktober trafen sich 22 Männer und ließen bei sehr schönen Witterungsbedingungen die Boßelkugel rollen. Anschließend gab es ein zünftiges Schlachte-Essen in der Gaststätte „Am Kamin“.

Beim 22. **Uno-Turnier** am 16. November spielten 31 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren mit. Sie wurden an 8 Tischen von 10 Helfern/Helferinnen betreut. Besonderer Dank gilt Heike Riesebieter, die wie jedes Jahr wieder für viele attraktive Preise gesorgt hatte. Gewonnen hat mit 50 Punkten Leon Baier, dicht gefolgt von Peter Spindley mit 49 Punkten auf Rang zwei. Den dritten Rang belegte mit 46 Punkten Britt Wacker.

Am 14. Dezember fand bereits zum siebten Mal der **Wihnachts-Klönsschnack** im und am Dorfgemeinschaftshaus statt. Der Förderverein der Feuerwehr, der Schützenverein und der Heimatverein haben sich an der Organisation beteiligt. Zum Rahmenprogramm gehörten neben den kulinarischen Angeboten das Basteln und verschiedene (Wurf)Spiele für Kinder, sowie der Besuch des Nikolaus, der in einem alten Lanz Bulldog Traktor vorgefahren wurde. Musikalisch sorgten das Eitzer Gitarrenensemble (Leitung Margitta Ludwigs) und Dominik Hipp (Gitarre) für vorweihnachtliche Stimmung.

4. Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer

Claudia Wittboldt-Müller legt den ausführlichen Kassenbericht vor. Einnahmen von 6.848,47 € standen Ausgaben von 5439,20 € entgegen. Das ergab einen Überschuss von 1.409,27 €. Am 31.12.2014 betrug das Vermögen des Vereins 6.915,05 €. Mittels einer Power Point Präsentation wurden die Entwicklung der Mitgliederzahlen und die Mitgliederstruktur nach Alter und Geschlecht dargestellt. Ende 2014 betrug der Mitgliederstand 336 Personen. Dies bedeutet, dass jeder 5. Eitzer Einwohner Mitglied im Heimatverein ist. Damit dies so bleibt bzw. die Mitgliederzahl möglichst noch gesteigert werden kann, wird an die Anwesenden appelliert, aktiv Mitglieder zu werben.

Die Kassenprüfer Doris Hicketier und Bodo Krahn stellten fest, dass es bei allen geprüften Unterlagen keinen Grund zur Beanstandung gab und bescheinigten eine tadellose Kassenführung.

5. Entlastung der Kassenwartin und des Vorstandes

Auf Antrag der Prüfer wird der Kassenwartin und dem gesamten Vorstand die Entlastung einstimmig ausgesprochen (bei Enthaltung der Betroffenen). Doris Hicketier bedankt sich ausdrücklich für die hervorragende Arbeit, die der Vorstand im vergangenen Jahr geleistet hat.

6. Neuwahl eines Kassenprüfers

Bodo Krahn (nicht anwesend) scheidet turnusgemäß nach zweijähriger Amtszeit aus. Als Nachfolgerin wird Maren Reimers in Abwesenheit einstimmig gewählt. (Maren hatte zuvor ihre Bereitschaft erklärt.) Doris Hicketier verbleibt noch für ein Jahr im Amt.

7. Ausblick auf das Jahr 2015

Die erste Veranstaltung, das **Grünkohlessen des Seniorentreffs**, fand bereits am 3. Februar in der Gaststätte „Am Kamin“ statt. Die **Familien-Fahrradtour** wird am 1. Mai durchgeführt und

der **Ausflug des Seniorentreffs** wird am 2. Juni stattfinden, gefolgt vom **Frauenausflug** am 11. Juli (verantwortlich in diesem Jahr Claudia Wittboldt-Müller und Petra Reipert). Am Donnerstag, 17. September findet das **Kranzbinden** bei Familie Jacobs statt, anschließend das **Erntefest** am 19. September auf dem Oelfkenhof. Der **Männerausflug mit Boßeltour** und anschließendem Schlachte-Essen findet am 17. Oktober statt. Der Termin für das **Kinder-Uno-Turnier** ist der 15. November und für den **Wihnachts-Klönschnack** der 13. Dezember. Geplant ist im Sommer auch eine Neuauflage des Open-Air-Kinos an der Eitzer Mühle. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

Wolfhard König plant einen regelmäßigen Treff für Erwachsene einzurichten, an dem verschiedene Brettspiele gespielt werden können. Möglicher Termin wäre einmal monatlich montags ab 19.00 Uhr im DGH.

Anja König berichtet, dass der Eingangsbereich des DGH neu gestaltet werden soll. Außerdem soll die Spielplatzerweiterung am DGH in Angriff genommen werden. Die Stadtverwaltung Verden hat für den „Rahmenplan Spielplätze und Treffpunkte“ 80.000 € freigestellt. Dieser verteilt sich auf zwei städtische Maßnahmen, eine davon ist Eitze. Geplant sind hier eine Seilbahn und eine Boulebahn. In planerischer Hinsicht sollen noch Ortsbegehungen mit Vertretern der Stadtverwaltung, dem Ortsrat und dem Spielplatzausschuss stattfinden. Zwischenzeitlich wurde auf dem rückwärtigen Gelände ein Zaun abgebrochen und Richtung Tonkuhle versetzt.

8. Verschiedenes


Anja König verweist darauf, dass die Ortschronik (13,- €), der Heimatkalender 2015 (6,70 €) und das Jubiläumsbuch (14,50 €) noch beim Heimatverein erhältlich sind.

Das von Patrick Panning auf der letztjährigen Jahreshauptversammlung vorgestellte Filmprojekt „eitze 2014“ ist beendet. Der Film ist fertig und wird zweimal öffentlich im Schützenhaus gezeigt. Die Termine sind Sonntag, 12. April (18.00 Uhr) und Samstag 18. April (19.30 Uhr). Die Eintrittskarte kostet 1,50 €.

Als Rahmenprogramm treten Helmut Luehrs und seine Tochter Eike von der Theatergruppe Wulmstorf auf. Mit Döntjes und Sketchen in plattdeutscher Sprache sorgen sie für große Erheiterung.



Protokollant: Jörn Riesebieter



Vorsitzende: Anja König